

Niederschrift Nr. 3 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus am 06.03.2002

Sitzungsort: Ratssaal, Verwaltungsgeb. II
Sitzungsdauer: 17.00 Uhr - 18.30 Uhr

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

CDU/FDP

Ratsfrau Monika Hoffmann - Vorsitzende -
Ratsherr Heino Ammersken
Beigeordnete Hillgriet Eilers
Ratsherr Ihno Groeneveld
Beigeordneter Heinz Werner Janßen für Ratsherrn Reinhard Hegewald
Ratsherr Franz Melles

SPD

Beigeordneter Hans-Dieter Haase
Ratsherr Bernd Kalkkuhl
Ratsfrau Marianne Pohlmann
Beigeordneter Johann Südhoff
Ratsherr Richard Woldmer

Nichtstimmberichtigte Mitglieder

Bündnis 90/Die Grünen

Ratsherr Bernd Renken

von der Verwaltung

Oberbürgermeister Alwin Brinkmann
Stadtbaurat Jan Röttgers
FB-Leiter 300 Patrick de La Lanne
Stadtangestellter Bernd van Ellen
Stadtangestellter Erich Hoffmann

als Gäste:

Frank Nowak, Vorsitzender Verkehrsverein Seehafenstadt Emden e.V.
Rainer Gerdes, Geschäftsf. Verkehrsverein Seehafenstadt Emden e.V.
Alfred Marahrens 1. Vorsitzender DEHOGA - OV Emden
Wilhelms Eilers, 1. Vorsitzender Schaufenster Emden

2 Vertreter der örtlichen Presse

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Hoffmann eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Feststellung der Tagesordnung

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Niederschrift Nr. 3 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus am 06.03.2002

Punkt 3: Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus am 06.02.2002

Die Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus am 06.02.2002 wird genehmigt.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Anfragen liegen nicht vor.

Punkt 5: Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Herr Röttgers bittet um Erlaubnis, vorab etwas über die Pressemeldung zur Schließung des Hallenbades mitzuteilen. Er bezieht sich dabei auf eine Pressemeldung, wonach das Hallenbad aus personellen Gründen ab Mai schließen müsse. Dieses Problem sei gelöst. Das Hallenbad bleibe geöffnet. Es werde in den Sommerferien allerdings für Überholungsarbeiten geschlossen. Aufgrund Personalmangels könne es aber zu Einschränkungen der Öffnungszeiten kommen. Denkbar sei im schlimmsten Fall eine Mittagspause. Er reagiere damit auf Meldungen über eine Schließung des Bades im April oder Mai. Dieses hätte gravierende Auswirkungen für Schulen, Badegäste und Vereine gehabt. Auslöser dieser Meldung über eine vorzeitige Schließung war die Unternehmenssteuerreform. Diese habe die bisherige Praxis der Stadt in Frage gestellt, im Sommer sowohl das Freibad in Borssum als auch das Hallenbad zu öffnen. Ermöglicht habe das ein Verbund der Bäder mit den Stadtwerken, der der Stadt steuerliche Vorteile brachte. Mittlerweile gebe es "positive Zeichen", dass ein neuerlicher Steuerverbund möglich sei. Dieses müsse aber noch geprüft werden. Die Aussicht auf einen neuerlichen steuerlichen Verbund rechtfertige aber die Entscheidung, das Hallenbad in diesem Jahr ganzjährig offen zu halten.

Herr Brinkmann gibt zu bedenken, angesichts der knappen Kassen der Kommunen "den Laden dicht zu machen", wenn der Betrieb über einen neuen steuerlichen Verbund nicht mehr finanzierbar sei. Er erklärt, man könne einfach bestimmte Dinge nicht mehr leisten, wenn einem "die Beine weggezogen" werden.

Herr Röttgers teilt mit, bezüglich der personellen Regelung werde noch nach Lösungsmöglichkeiten gesucht. Die Öffnung des Hallenbades sei nicht allein von einer Schwimmaufsicht abhängig. Vielmehr müsse es eine technische Aufsicht geben, die unter anderem den Chlorgehalt des Wassers kontrolliere. Diese könne und dürfte nicht von einem Rettungsschwimmer des DLRG geleistet werden.

Punkt 6: Sachstandsbericht zur gegründeten Marketing- und Tourismus Emden GmbH

Herr Brinkmann teilt mit, dass ab dem 01.04.2002 die neu gegründete Emden Marketing- und Tourismus GmbH ihre Arbeit aufnehmen und die Arbeit des bisherigen Verkehrsvereins, der bislang die Belange des Fremdenverkehrs in Emden abgewickelt habe, übernehmen werde. Es wäre ein langer und steiniger Weg gewesen, der jetzt nach knapp zweieinhalbjähriger Vorbereitungszeit abgeschlossen sei. Zum Geschäftsführer der GmbH in Gründung sei der bisherige Geschäftsführer des Verkehrsvereins, Herr Rainer Gerdes, bestellt. Die Stadt, die Werbegemeinschaft "Schaufenster Emden" und der Emdener Wirteverein im Deutschen Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) als die drei Gesellschafter hätten sich zwischenzeitlich auch auf einen Wirtschaftsplan geeinigt. Er habe in Einnahmen und Ausgaben ein Volumen von rund 280.000 Euro. Die Stadt stelle davon 153.000 Euro bereit. Das seien 53.000 Euro mehr als der Verkehrsverein bislang erhalten habe.

Niederschrift Nr. 3 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus am 06.03.2002

Der GmbH werde ein zehnköpfiger Beirat zur Seite stehen, in dem weitere mit dem Fremdenverkehr verbundene Interessengruppen vertreten sein sollten. Diese "Ideenschmiede" solle sich regelmäßig treffen. Den Vorsitz dieses Beirates solle Herr Uwe Schreitling vom Förderkreis Stadtmarketing übernehmen.

Herr Marahrens (DEHOGA) und **Herr Eilers** (Schaufenster Emden) begrüßen es, dass die Stadt jetzt noch stärker in die Fremdenverkehrsarbeit eingebunden sei. Die Arbeit des Verkehrsvereins habe inzwischen Dimensionen erreicht, die nicht mehr durch einen Verein zu leisten gewesen sei. Eine Gesellschaft dagegen könne schneller und effektiver arbeiten. Ideen für anstehende Projekte seien bereits vorhanden.

Herr Brinkmann spricht von einem Neuanfang. Jetzt gehe es darum, das Profil der Stadt Emden zu schärfen und Emden wie eine Macht nach außen zu verkaufen. Man dürfe aber nicht erwarten, dass "von heute auf morgen goldene Eier gelegt werden". Der Weg dorthin sei mindestens noch einmal so lang wie der zur Gründung.

Herr Nowak (Verkehrsverein) teilt mit, dass über die Zukunft des Verkehrsvereins die Mitgliederversammlung entscheiden werde. Voraussichtlich werde der Verein sich auflösen. Offen sei noch die Frage, wie die Privatvermieter in die neue Gesellschaft eingebunden werden.

Punkt 7: Tourismus in Emden
- Vortrag des Vorsitzenden des Verkehrsvereins Seehafenstadt Emden e. V.
- Frank-Peter Nowak -

Herr Nowak bedankt sich dafür, dass er vor diesem Forum über den Stellenwert des Tourismus in Emden berichten dürfe.

Der Vortrag wird den Ausschussmitgliedern in optischer Form vorgestellt und von Herrn Nowak mit den entsprechenden Fakten erläutert.

Dieser Vortrag ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Herr Groeneveld fragt nach den Kommunalen Förderrichtlinien der Stadt Emden.

Herr Brinkmann teilt mit, der Antrag mit den Richtlinien liege zur Zeit bei der Bezirksregierung Weser-Ems zur Genehmigung vor. Sobald hier "grünes Licht" gegeben werde, werde den Ratsmitgliedern dieses mitgeteilt. Im Haushalt stünden hierfür 100.000 Euro bereit. Dieser Betrag werde um die gleiche Summe aufgestockt.

Punkt 8: Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 18.30 Uhr.